

Verabschiedung

Wenige Tage vor Vollendung seines 65. Lebensjahres wurde Dr. Wolfgang KOLBE, langjähriger Direktor des FUHLROTT-Museums in Wuppertal, am 21. März 1994 in einem feierlichen Festakt verabschiedet. Vertreter der Stadt, des Landschaftsverbandes, des Museums und des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal würdigten die vielfältigen Leistungen des scheidenden Direktors.

Begonnen hat der Tätigkeitsbereich KOLBES als ehrenamtlicher Leiter der entomologischen Sammlung des Naturwissenschaftlichen und Stadthistorischen Museums. Nach Übernahme des Direktorenamtes vollzog sich unter seiner Leitung die Umgestaltung des Museums. Eine moderne Präsentation der Schaustücke, die Einbindung der naturkundlich orientierten Vereine in die Museumsarbeit und die Öffnung des Hauses für breite Bevölkerungskreise führten zu einem großen Bekanntheitsgrad und einer hohen Akzeptanz des Museums in der Öffentlichkeit. Es wurde zu einem Qualitätsbegriff, was sich nicht zuletzt auch in der neuen Namesgebung "FUHLROTT-Museum" nach außen hin ausdrückte.

Wolfgang KOLBES Anliegen war stets, sein Museum allen an der Natur interessierten Bürgern als Anlaufpunkt anzubieten, Interesse zu wecken oder einfach nur neugierig auf einen Besuch zu machen. So setzte er unter anderem mit wechselnden Sonderausstellungen immer wieder neue Akzente und belebte dadurch die Angebotspalette. Der Bogen spannte sich dabei von Umweltschutzthemen über Diamanten und andere Edelsteine bis hin zu den Düften des Orients. Ein Highlight für alle an der Koleopterologie interessierten war die von HARDE zusammengestellte Sonderausstellung "Käfer, die erfolgreichste Tiergruppe der Welt", die KOLBE anlässlich der Entomologischen Wochenendtagung 1978 eröffnete.

Ein weiterer Schwerpunkt in seinem Bemühen, das Interesse der Öffentlichkeit an naturkundlichen Erscheinungen zu gewinnen, war die Herausgabe mehrerer Naturführer. Als Beispiele seien genannt: "Der Eulenkopfweg", "Wuppertaler Naturführer" oder die Reihe "Natur beobachten und kennenlernen im Bergischen Land".

Neben den ein breites Spektrum naturkundlicher Themen abdeckenden Aktivitäten setzte sich Museumsdirektor Dr. W. KOLBE in besonderem Maße für die Koleopterologie ein. Er war Initiator der "Entomologischen Wochenendtagungen". Unter seiner Leitung konnte diese bedeutende wissenschaftliche Veranstaltung 16 mal im FUHLROTT-Museum stattfinden.